

Magnus Brechtken

Die nationalsozialistische Herrschaft 1933–1939



Wissenschaftliche Buchgesellschaft

Inhalt

Geschichte kompakt	VII
Vorwort des Autors	IX
I. Einleitung: Nationalsozialistische Herrschaft und deutsche Geschichte	1
II. Hitlers Persönlichkeit und Bedeutung für den Nationalsozialis- mus	6
1. Hitlers „Weltanschauung“	9
2. Stufen zur Macht und charismatische Stilisierung	12
3. Generationenzusammenhang	13
4. Image und Öffentlichkeit	14
5. Geld und Gunst	15
6. Regierungsstil	16
7. Fazit	17
III. Machtfreigabe und Revolution, Etablierung und Herrschafts- technik	19
1. Wahlkampf und Rolle der SA	21
2. „Gleichschaltung“ der Länder	27
3. Auflösung der Parteien und Gleichschaltung der Gewerk- schaften	28
4. NSDAP	31
5. Zweite Revolution?	34
6. Der Tod Hindenburgs als Abschluss der „Machtergreifung“	39
7. Fazit	40
IV. Wirtschaft und Arbeit, Rüstung und Ideologie	42
1. Arbeitsbeschaffung und Ideologie	43
2. Arbeiterschaft und Arbeitskraft	45
3. Landwirtschaft	47
4. Rüstungsfinanzierung und Modernisierung	49
5. Industrie und Unternehmer	54
6. Vierjahresplan und Autarkiepolitik	57
7. Von der Arbeitslosigkeit zum Arbeitskräftemangel	63
8. Fazit	64
V. Gesellschaft: Propaganda, Kirchen, Erziehung, Schulen und Universitäten, Kunst und Kultur, Opposition und Widerstand	66
1. Propaganda	66
2. Nationalsozialismus und Religion	70
3. Katholische Kirche	72
4. Evangelische Kirche	73
5. Erziehung und Schulen	75

Inhaltsverzeichnis

6. Hitlerjugend	77
7. Hochschulen	79
8. Frauen	82
9. Kunst und Kultur	83
10. Malerei, Bildhauerei, Architektur	84
11. Film und Musik	86
12. Opposition und Widerstand	88
VI. Verfolgung und Rassenpolitik, Vertreibung und Emigration	90
1. Der Aufbau des SS-Staates	96
2. Stufen der Judenpolitik	102
3. Auswanderung, Vertreibung und Schicksal der Juden im Wirtschaftsleben	106
4. Novemberpogrom und Kriegsperspektive	109
5. Schacht-Plan, intergouvernementale Flüchtlingshilfe und „Reichszentrale für die jüdische Auswanderung“	111
6. Bilanz	114
VII. Außenpolitik	117
1. Interne Strategie und öffentliche Bekundungen	120
2. Außenpolitische Abschirmung der „Wiederwehrhaftma- chung“	121
3. Austritt aus Völkerbund und Abrüstungskonferenz	124
4. Deutsch-polnischer Nichtangriffsvertrag und Österreichfrage	125
5. Parallelinstitutionen der Außenpolitik	127
6. Militärmacht als Grundlage „politischer Macht“	129
7. Zwischenresümee Anfang 1935	130
8. Rückkehr des Saarlandes und Wiedereinführung der allge- meinen Wehrpflicht	131
9. Deutsch-britisches Flottenabkommen	134
10. Rheinlandbesetzung, Spanischer Bürgerkrieg und internatio- nales Krisenbewusstsein	136
11. Hoßbach-Niederschrift und Kriegsperspektive	137
12. Auswärtiges Amt und Ideologisierung	139
13. Blomberg-Fritsch-Krise	141
14. „Anschluss“ Österreichs	143
15. Sudetenkrise und Münchner Abkommen	145
16. Außenpolitische Bilanz nach sechs Jahren Herrschaft	147
17. „Zerschlagung der Rest-Tschechei“ und „Hitler-Stalin-Pakt“	149
18. Fazit	152
VIII. Schlussbetrachtung: Das „Dritte Reich“, Hitler und die Deutschen	154
Auswahlbibliographie	159
Register	163